Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 28 (1902)

Heft: 27

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt

Verlagseigentum von Jean Nötzli's Erben.

Expedition: Rämistrasse 31.

Verantwortliche Redaktion: Für den litterarischen Teil; Edwin Hauser. Für den künstlerischen Teil: F. Boscovits.

Buchdruckerei W. Steffen & Cociffi.

Erscheint jeden Samstag.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postamter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3. für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reklamen per Petitzeile 1 Fr. Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

Schützenfestlied.



om Rheine bis zur Rhone Rauscht's heut im Fahnenwald. Auf zu helvetias Throne Ihr Venner wohlgestalt!

Casst der Parteien hut zu haus Und zieht in Landesfarben aus! Was Katholik? Was Protestant? Der Schütze steht zum Vaterland!



Soll Gottes Will' geschehen, Was braucht's Kanonendampf? Doch will ein Volk bestehen, Gewappnet sei's zum Kampf! Gegeben ist uns hier ein Ziel Im todesernsten Waffenspiel: Wer treffen und wer sterben kann, Der ist der Freiheit würd'ger Mann.

he, Zeiger, stell die Scheiben, Und rüst' Dein rot-weiss Kreuz! Im Schwarzen sollst Du reiben Den Farbenschild der Schweiz! Er blüht als wie ein Röslein rot, Das winkt dem Feinde sichern Tod! So lang' es blüht, so lang' wir stehn, Soll auch der Freiheit Banner wehn!

Adolf Vögtlin.